



38. ADAC Hagen-Klassik
18.05.2024
Hagener Automobil-Club 1905 e.V. im ADAC

Ausschreibung

I. Organisation

Die Veranstaltung wurde vom ADAC Westfalen e.V. unter der Reg.-Nr. _SOA-1547/47 am 14.11.2023 registriert und sportrechtlich genehmigt.

Veranstalter ist der

Hagener Automobil-Club 1905 e.V. im ADAC
Sportleiterin Jennifer Baumgärtel
Esserstr. 14, 58119 Hagen
Mobil: 0172 / 532467
Internet: www.hagen-klassik.de
E-Mail: info@hagen-klassik.de

II. Offizielle der Veranstaltung

Organisationsleiterin: Jennifer Baumgärtel

Stellv. Organisationsleiter: Klaus Hasenpusch

Fahrtleiterin: Julia Schrade

Stellv. Fahrtleiter: Bernd Schrade

Rallyesekretärin: Susanne Schrade

Dokumentenabnahme: durch den Hagener Automobil-Club 1905 e.V.

Technische Abnahme: durch den Hagener Automobil-Club 1905 e.V.

Zeitnahme: Zeitnehmer des HACs

Auswertung: Julia Schrade und Daniel Hagemann

Presse: Heinz Wagener

Schiedsgericht:

Sportkommissar: wird vom ADAC festgelegt

Fahrervertreter: N.N. wird als Bulletin an der Papierabnahme ausgehändigt

Fahrerverbindungsfrau: Nicole Schäfer

III. Zeitplan

Januar 2024 Veröffentlichung der Ausschreibung

19. April 2024 Nennungsschluss

08. Mai 2024 Die Starterliste wird auf www.Hagen-Klassik.de veröffentlicht.
Nennungsbestätigungen werden ab dem 20. Mai 2023 elektronisch an die Teilnehmer versandt.

Änderungen werden durch Aushang / Bulletin veröffentlicht.

Zeitlicher Ablauf 38. ADAC Hagen Klassik am 18. Mai 2024

Ab 08:00 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer an der FernUniversität Hagen, Universitätsstraße 11 58097 Hagen
Ab 08:30 Uhr	Technische Abnahme sowie Dokumentenabnahme
Ab 08:30 Uhr	Frühstück
Bis 09:15 Uhr	Nennungsschluss für Mannschaften
Ab 09:46 Uhr	Ausgabe des Streckenbuchs nach Startnummern im Minutenabstand
Ab 10:01 Uhr	Start des ersten Fahrzeuges
Ab 12:30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer zur Mittagspause ;GolfClub Varmert, Woeste 2, 585566 Kierspe
Ab 13:30 Uhr	Re-Start des ersten Fahrzeuges
Ab 16:30 Uhr	Eintreffen im Ziel an der FernUniversität Hagen, Universitätsstraße 11, 58097 Hagen
Ab 18:30 Uhr	gemütliches Abendessen
ca. 19:30 Uhr	Aushang der Ergebnisse
ca. 20:00 Uhr	Siegerehrung

IV. Beschreibung der 38. ADAC Hagen-Klassik

Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Wertungsgruppen und wird nachfolgenden Bestimmungen durchgeführt:

- Bestimmungen dieser Ausschreibung einschließlich evtl. noch zu erlassener Durchführungsbestimmungen
- FIVA Event Code 21 als Basis
- Straßenverkehrsordnung der Bundesrepublik Deutschland (StVO)
- Straßenverkehrszulassungsordnung der Bundesrepublik Deutschland (StVZO) (gültig für Fahrzeuge mit deutscher Zulassung)
- Anti-Doping-Bestimmungen des DOSB und der NADA
- Auflagen der Genehmigungsbehörden
- Rahmenausschreibung Oldtimer-Cup Westfalen-Lippe
- Rahmenausschreibung Touristische Oldtimerserie des ADAC Westfalens
- Rahmenausschreibung ADAC Westfalen Meisterschaft Oldtimersport

Gewertet werden das Auffinden der Strecke und die gleichmäßige Fahrweise. Bei dieser Veranstaltung kommt es nicht auf das Erzielen von Höchstgeschwindigkeiten an. Karten sind nicht erforderlich. Gefahren wird nach Streckenbuch.

V. Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt ist jede Person, die im Besitz eines für das an den Start gebrachte Fahrzeug gültigen Führerscheines ist.

Das Mindestalter für den Beifahrer beträgt 14 Jahre. Eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten, bezogen auf die Veranstaltung, ist bei der Dokumentenabnahme vorzulegen. Jedes Fahrzeug muss mit einem Fahrer und einem Beifahrer besetzt sein sowie eine Straßenzulassung besitzen.

Fahrzeuge mit rotem Kennzeichen (nur „07“) können teilnehmen, wenn das Fahrzeug im Hinblick auf die Verkehrssicherheit dem Stand der Technik bei der Erstzulassung entspricht.

Bei Unter- oder Überbesetzung der Klasse behalten wir uns die Zusammenlegung mit der nächsthöheren Klasse bzw. eine zusätzliche Gliederung innerhalb einer Klasse vor.

Gruppe 1 TourenSportliche Fahrt Hagen-Klassik für Automobile

TourenSportliche Oldtimerfahrt über ca. 160 km aufgeteilt in zwei Etappen und mehreren Fahrabschnitten. Streckenskizzen mit eingedruckter Streckenführung, Chinesenzeichen und Gleichmäßigkeitsprüfungen (Schnitt < 36 km/h).

Die Erfolge in dieser Gruppe 1 werden gemäß deren Bestimmungen gewertet für

- ADAC Westfalen Meisterschaft Oldtimersport
- ADAC-Oldtimer-Cup Westfalen-Lippe (Kl. 1 bis 5)
- Classic Car Challenge
- ADAC Sportabzeichen
- ADAC Classic Revival-Cup

Klasse 1	Periode A – D	Baujahre	bis 31.12.1945
Klasse 2	Periode E	Baujahre	01.01.1946 bis 31.12.1960
Klasse 3	Periode F	Baujahre	01.01.1961 bis 31.12.1970
Klasse 4	Periode G	Baujahre	01.01.1971 bis 31.12.1980
Klasse 5	Periode H	Baujahre	01.01.1981 bis 31.12.1994
Klasse Y	Periode I	Baujahre	01.01.1995 bis 31.12.2004

Die Klasse Y wird nicht mit in die Gesamtwertung aufgenommen.

Gruppe 2 Touristische Fahrt Hagen-Klassik für Automobile

Touristische Oldtimerfahrt über ca. 145 km aufgeteilt in zwei Etappen und mehreren Fahrabschnitten. Streckenführung überwiegend mit Chinesenzeichen, evtl. Streckenskizzen mit eingedruckter Streckenführung und weiterer Orientierungshilfe. Gleichmäßigkeitsprüfungen mit einem Schnitt von max. 30 km/h.

Die Erfolge in dieser Gruppe 2 werden gemäß deren Bestimmungen gewertet für

- ADAC Westfalen Meisterschaft Oldtimersport
- ADAC-Oldtimer-Cup Westfalen-Lippe (Kl. 6 bis 10)

- Classic Car Challenge
- ADAC Sportabzeichen
- ADAC Classic Revival-Cup

Klasse 6	Periode A – D	Baujahre	bis 31.12.1945
Klasse 7	Periode E	Baujahre	01.01.1946 bis 31.12.1960
Klasse 8	Periode F	Baujahre	01.01.1961 bis 31.12.1970
Klasse 9	Periode G	Baujahre	01.01.1971 bis 31.12.1980
Klasse 10	Periode H	Baujahre	01.01.1981 bis 31.12.1994
Klasse YT	Periode I	Baujahre	01.01.1995 bis 31.12.2004

Fahrzeuge mit rotem Kennzeichen (nur „07“) können teilnehmen, wenn das Fahrzeug im Hinblick auf die Verkehrssicherheit dem Stand der Technik bei der Erstzulassung entspricht.

Bei Unter- oder Überbesetzung der Klasse behalten wir uns die Zusammenlegung mit der nächsthöheren Klasse bzw. eine zusätzliche Gliederung innerhalb einer Klasse vor.

VI. Mannschaftswertung

In Gruppe 1 und 2 und der Oldtimerfahrt können Mannschaften, bestehend aus drei oder vier Fahrzeugen, gebildet werden. Die Mitglieder einer Mannschaft können nur aus der Gruppe 1 oder der Gruppe 2 oder Oldtimerfahrt gem. Art. V. stammen. Gewertet werden in der Mannschaft die drei Fahrzeuge mit den geringsten Strafpunkten.

VII. Nennungen

Jedes Team, das an der Veranstaltung teilnehmen möchte, muss das beigefügte Nennformular ordnungsgemäß ausgefüllt an das Veranstaltungsbüro absenden. Die Nennung muss bis spätestens zum 19. April 2024 beim Veranstalter vorliegen. Dieses gilt auch für alle eingeschriebenen Teilnehmer der verschiedenen Cups/Pokale usw. Zur evtl. Veröffentlichung im Programmheft kann der Nennung eine druckfähige Bilddatei des Fahrzeugs beigefügt werden. Die Angaben über den Beifahrer können bis zur Dokumenten-Abnahme nachgereicht werden. Die Gesamtzahl der Teilnehmer ist aus organisatorischen Gründen auf ca. 100 begrenzt. Deshalb bitte frühzeitig anmelden und gleichzeitig Nenngeld anweisen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, eine Nennung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

VIII. Nenngeld

Das Nenngeld ist auf das folgende Konto zu überweisen:

Hagener Automobil-Club 1905 e.V.
Märkische Bank Hagen
IBAN DE03 4506 0009 2311 0720 00
BIC: GENODEM1HGN
Stichwort: HK2024 + Name des Fahrers

Die Nennelder sind für die wie folgt für Fahrer und Beifahrer der Hagen-Klassik festgelegt:

Einzelnennung bis zum 19. April 2024 Touristen	149,00 €
Einzelnennung bis zum 19. April 2024 Sportler	159,00 €
zusätzlicher Mitfahrer incl. Abendessen	40,00 €
Mannschaftsnennung	40,00 €

Das Nenngeld für die Gruppe 1 und 2 beinhaltet folgendes:

- 1 Rallyeschild
- 2 Startnummernsätze
- 2 Programmhefte
- Fahrtunterlagen/Streckenbuch
- Rustikales Frühstück
- Mittagessen
- Erfrischungsgetränk am Ziel
- Gemütliches Abendessen
- Pokale für Fahrer und Beifahrer

Bitte eine Kopie der Überweisung der Nennung beifügen. Nennungen ohne Nenngeld oder der vorgenannten Kopie werden nicht bearbeitet. Nenngeld ist Reuegeld und wird nur zurückerstattet:

- a) an Kandidaten, deren Nennung abgelehnt wurde
- b) wenn die Veranstaltung nicht stattfindet
- c) in bewiesenen Härtefällen, bis zum Nennungsschluss, unter Einbehaltung einer Bearbeitungsgebühr von 25,00 €.

IX. Nennungsbestätigung

Ab dem 08. Mai 2024 können die Startnummernvergabe und die Online-Nennbestätigungen über die Internetseite <https://hagen-klassik.de> eingesehen und abgerufen werden. Eine Zulassung zum Start erfolgt nur bei Vorlage der Nennbestätigung bei der Dokumentenabnahme

X. Haftungsausschluss – Versicherung

1. Gefährdungshaftung, leichte Fahrlässigkeit - siehe Rückseite Nennformular
2. Freistellung von Ansprüchen des Fahrzeugeigners

Sofern die Fahrer/Beifahrer nicht selbst Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges sind, haben sie dafür zu sorgen, dass der Fahrzeugeigentümer die auf dem Nennungsformular gedruckte Haftungsverzichtserklärung abgibt. Für den Fall, dass die Erklärung entgegen dieser Verpflichtung nicht vom Fahrzeugeigentümer unterzeichnet wurde, stellen Fahrer/Beifahrer alle im Haftungsausschluss genannten

Personen und Stellen von jeglichen Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers frei, außer bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Schadenverursachung. Diese Freistellungserklärung bezieht sich bei Ansprüchen gegen die anderen Teilnehmer. (Bewerber, Fahrer und Beifahrer), deren Helfer, Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge, der eigene Bewerber, Fahrer, Beifahrer und eigene Helfer aus Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung insgesamt entstehen.

3. Verantwortlichkeit, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung

Die Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Kraftfahrzeug-Eigentümer und Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart ist. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten, erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die gesamte Veranstaltung oder einzelne Streckenabschnitte abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzpflicht zu übernehmen. Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit ausgenommen.

4. Änderungen und Ergänzungen der Ausschreibung

Die Bestimmungen dieser Ausschreibung können je nach Erfordernissen abgeändert oder ergänzt werden. Jede Änderung oder Zusatzbestimmung wird mittels einer Ausführungsbestimmung herausgegeben, die dann Bestandteil der vorliegenden Ausschreibung ist.

5. Auslegung der Ausschreibung

Verbindliche Auskünfte über die Veranstaltung erteilt nur der Fahrtleiter. Er legt die Ausschreibung aus. Das Schiedsgericht ist in Entscheidungsfragen zuständig.

6. Umweltschutz

Die Teilnehmer sind verpflichtet, Verunreinigungen z.B. durch Tropföl auf Parkplätzen und an den Kontrollstellen zu vermeiden bzw. zu beseitigen. Sie sind selbst für die Beschaffung der dafür notwendigen Hilfsmittel verantwortlich.

XI. Verantwortlichkeit, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung

Startreihenfolge – Rallyeschild

Der Start erfolgt in Reihenfolge der Startnummer, die niedrigste Nummer startet zuerst. Der Veranstalter händigt jedem Team 1 Rallyeschild und zwei Startnummern aus. Dies muss vor der Technischen Abnahme vorn, senkrecht und quer am Fahrzeug und die Startnummern an den Türen (Li+Re) und während der gesamten Veranstaltung gut sichtbar angebracht sein. Die Rallyeschilder dürfen auf keinen Fall, auch nicht teilweise, das amtliche Kennzeichen verdecken. Wird im Verlauf der Veranstaltung festgestellt, dass das Rallyeschild bzw. eine Startnummer fehlt, erhält der Teilnehmer 100 Strafsekunden.

Bordkarten

Bei der Dokumentenabnahme erhält jedes Team die Bordkarte, auf der die Fahrzeiten zwischen den Kontrollen angegeben sind. Jedes/r Team/Teilnehmer ist für seine Bordkarte allein verantwortlich. Die Bordkarte muss auf Verlangen jederzeit vorweisbar sein; besonders an den Durchfahrtskontrollen (DK) muss diese von einem der Fahrer vorgelegt werden, um mit einem Eintrag versehen zu werden. Jegliche Berichtigung oder Änderung in der Bordkarte führt zum Wertungsverlust, es sei denn, sie wurde von einem zuständigen Sportwart bestätigt. Wird die Bordkarte den Sportwarten nicht an jeder Kontrolle (Zeit- und /oder Durchfahrtskontrolle) oder am Ziel ausgehändigt, so kann dies zum Wertungsverlust führen. Die Teams sind alleine für das Vorweisen der Bordkarte an den verschiedenen Kontrollen und für die Richtigkeit der Einträge verantwortlich. Daher ist es Aufgabe der Teams, ihre Bordkarte zur richtigen Zeit den Sportwarten vorzulegen und zu kontrollieren, dass die Eintragung der Zeit korrekt erfolgte. Der Sportwart der Kontrollstelle ist alleine berechtigt, die Zeiten in die Bordkarte per Hand einzutragen. Jede Abweichung zwischen der Zeiteintragung auf der Bordkarte und der Eintragung auf den offiziellen Veranstaltungsunterlagen wird durch das Schiedsgericht untersucht und endgültig entschieden.

Verkehrsregeln

Während der gesamten Veranstaltung müssen die Fahrer die Straßenverkehrsordnung der Bundesrepublik Deutschland strikt einhalten. Jeder Teilnehmer, der gegen diese Bestimmungen verstößt, wird wie folgt bestraft:

- a) 1. Verstoß: 100 Strafsekunden
- b) 2. Verstoß: 300 Strafsekunden
- c) 3. Verstoß: Wertungsausschluss
- d) Geschwindigkeits-Übertretungen um mehr als 50 %, unabhängig von anderen Verstößen: Wertungsausschluss.

Es ist bei Strafe des Wertungsverlustes untersagt, die Fahrzeuge abzuschleppen, zu transportieren oder schieben zu lassen ausgenommen, um sie wieder auf die Straße zu bringen oder um die Straße frei zu machen.

Desgleichen ist den Teams unter Androhung einer Strafe durch das Schiedsgericht bis hin zum Wertungsausschluss untersagt:

- a) Konkurrenten mutwillig zu blockieren oder beim Überholen zu behindern
- b) Sich unsportlich aufzuführen.

Alle mit der Unterstützung des Teams befassten Personen sind den Anordnungen der Fahrtleitung und der von ihr eingesetzten Sportwarte ebenso unterworfen wie Bewerber und Fahrer. Die Bewerber sind für das Verhalten dieser Personen während der Veranstaltung voll verantwortlich.

Werbung

Den Bewerbern ist das Anbringen jeglicher Art von Werbung an ihren Fahrzeugen unter folgender Voraussetzung gestattet:

Sie muss nach den gesetzlichen Bestimmungen der Bundesrepublik Deutschland sein:

- a) sie darf nicht anstößig sein
- b) sie darf nicht an den für die Rallyeschilder vorgesehenen Stellen angebracht sein
- c) sie darf die Sicht der Fahrer durch die Scheiben nicht behindern.

Die Werbefläche auf den Rallyeschildern ist für die Veranstalterwerbung reserviert. Diese Werbung ist verbindlich und kann von den Bewerbern nicht abgelehnt werden.

XII. Ablauf der Veranstaltungen

Die geltenden Verkehrsvorschriften (StVO) sind unter allen Umständen einzuhalten. Jeder Verstoß gegen diese sowie die Beteiligung an einem Verkehrsunfall können ohne Rücksicht auf die Schuldfrage zum Wertungsausschluss der betroffenen Teilnehmer führen.

Die Streckenführung sowie die Lage der Zeitkontrollen (ZK) werden durch die Bordkarten und das Streckenbuch vorgeschrieben. Die Bordkarte 1 wird am Ende der 1. Etappe einbehalten. Die Start-Zeit für die 2. Etappe wird in die Bordkarte 2 eingetragen.

Start

Die exakten Startzeiten werden durch Aushang gemäß Zeitplan veröffentlicht.

Jedes Team, das aus eigener Schuld verspätet am Start der Veranstaltung, einer Sektion oder einer Etappe erscheint, wird für jede Minute Verspätung mit einer Zeitstrafe von 10 Sekunden bestraft. Jedes Team, das mit mehr als 10 Minuten Verspätung eintrifft, wird zum Start nicht mehr zugelassen.

Da die Teams 10 Minuten zur Verfügung haben, innerhalb derer sie am Start der Veranstaltung, einer Etappe oder einer Sektion erscheinen müssen, wird ihnen, wenn sie innerhalb dieser 10 Minuten erscheinen, die tatsächliche Startzeit auf der Bordkarte eingetragen.

Der Mindestabstand zwischen den Teams muss dabei eingehalten werden.

Die Teams sind bei Strafe des Wertungsverlustes verpflichtet, sich ihre Durchfahrt an sämtlichen in der Bordkarte aufgeführten Kontrollen in der richtigen Reihenfolge bescheinigen zu lassen.

Die Sollzeit für das Zurücklegen der Distanz zwischen zwei Zeitkontrollen ist in der Bordkarte angegeben. Stunden und Minuten werden stets folgendermaßen angegeben:

00:01 – 24:00 Uhr, wobei nur die abgelaufenen Minuten gezählt werden.

Während der gesamten Dauer der Veranstaltung entspricht die offizielle Veranstalterzeit der gesetzlichen Normalzeit der physikalisch-technischen Bundesanstalt in Deutschland.

Kontrollen – Allgemeine Bestimmungen

Orientierungskontrollen (OK), sogenannte stumme Kontrollen, innerhalb von Orientierungsetappen sind weiße Schilder der Größe von ca. 25 x 33 cm mit einer schwarzen Zahl. Die

Schilder befinden sich nur auf der rechten Fahrbahnseite und nicht innerhalb geschlossener Ortschaften. Evtl. Ausnahmen werden in den Fahrtunterlagen bekannt gegeben.

Alle besetzten Kontrollen, d.h. Durchfahrts (DK)- und Zeit (ZK)- Kontrollen werden mittels Kontrollschilder gekennzeichnet.

An den Zeitkontrollen (ZK) befindet sich zusätzlich eine Kontrollzone. Der Beginn der Kontrollzone ist durch ein Hinweisschild auf gelbem Grund angezeigt. In einer Entfernung von ca. 25 m ist der Standort des Kontrollpostens durch ein gleiches Zeichen auf rotem Grund gekennzeichnet.

Das Ende der Kontrollzone wird ca. 50 m weiter durch ein Schild auf beigem Untergrund mit drei schwarzen Diagonalstreifen angezeigt.

Alle Kontrollzonen (d.h. sämtliche Zonen, die zwischen dem ersten gelben Schild und dem letzten beigem Schild mit 3 Diagonalstreifen liegen) gelten als Parc Fermé.

Innerhalb dieser Kontrollzonen darf nicht angehalten werden und der Aufenthalt darf nicht länger dauern als für die Durchführung der Kontrolle erforderlich ist.

Es ist bei Strafe des Wertungsverlustes streng verboten:

- a) in eine Kontrollzone aus einer anderen Fahrtrichtung als der für die Rallye vorgesehenen einzufahren
- b) erneutes Durchfahren oder Einfahren in eine Kontrollzone nach Abstempelung der Bordkarte.

Die Einhaltung der Sollzeit liegt allein in der Verantwortung der Teams, die die offizielle Uhr am Kontrolltisch einsehen können. Die Sportwarte an den Kontrollen dürfen ihnen keine Auskunft über die Soll-Stempelzeit geben. Die Kontrollstellen sind ab 15 Minuten vor der Soll-Ankunftszeit des ersten Fahrzeuges geöffnet.

Vorbehaltlich einer gegenteiligen Entscheidung des Fahrtleiters stellen sie ihre Tätigkeit 30 Minuten nach der Soll-Ankunftszeit des letzten Fahrzeuges ein.

Durchfahrts (DK)- und Orientierungs (OK)-Kontrollen Hagen -Klassik

OK.s Die Durchfahrts- und Orientierungskontrollen auch „Baumaffen“ genannt, sind weiße Schilder der Größe von 25 x 33 cm der Zuverlässigkeits- und Orientierungsetappen. Der Standort der Kontrollen wird den Teilnehmern innerhalb der Veranstaltung im Bordbuch nicht bekannt gegeben. Diese müssen in der richtigen Reihenfolge nach dem Streckenbuch bzw. der Aufgabenstellung angefahren werden. Eintragungen sind auf der Bordkarte in der richtigen Reihenfolge vorzunehmen. Bei stummen Kontrollen sind die Eintragungen im nächsten freien Feld von den Teilnehmern mit Kugelschreiber oder dokumentenechten Schreibern selbst vorzunehmen.

Ebenfalls in die Bordkarte sind die ersten beiden Buchstaben von Ortseingangsschildern bzw. Weiler Schilder zu notieren.

SK.s sind besetzte Stempelkontrollen und werden mittels Kontrollschilder gekennzeichnet. Hier wird ihnen von der Kontrollperson ein Stempel in die bordkarte eingetragen.

Streckenbuch

Alle Teams erhalten ein Streckenbuch, das die einzuhaltende Strecke genau beschreibt. Verbindlich für die Streckenführung sind ausschließlich die Aufgabenstellungen des Streckenbuches.

Die Verfügbarkeit des Streckenbuches ist im Zeitplan (siehe Kap. I) angegeben.

Streckensperrungen

Bei Streckensperrungen durch Baustellen oder sonstigen Gründen ist die gesperrte Strecke zu umfahren und auf kürz mögliche Umfahrung auf die vorgegebene Strecke zurückzukehren. Zeitgutschriften erhalten die Teilnehmer hierfür nicht vergütet.

Durchfahrts (DK)- und Orientierungs (OK)-Kontrollen Oldtimerfahrt

OK.s Die Durchfahrts- und Orientierungskontrollen auch „Baumaffen“ genannt, sind weiße Schilder der Größe von 25 x 33 cm der Zuverlässigkeits- und Orientierungsetappen. Der Standort der Kontrollen wird den Teilnehmern innerhalb der Veranstaltung im Bordbuch nicht bekannt gegeben. Diese müssen in der richtigen Reihenfolge nach dem Streckenbuch bzw. der Aufgabenstellung angefahren werden. Eintragungen sind auf der Bordkarte in der richtigen Reihenfolge vorzunehmen. Bei stummen Kontrollen sind die Eintragungen im nächsten freien Feld von den Teilnehmern mit Kugelschreiber oder dokumentenechten Schreibern selbst vorzunehmen.

Ebenfalls in die Bordkarte sind die ersten beiden Buchstaben von Ortseingangsschildern bzw. Weiler Schilder zu notieren.

SK.s sind besetzte Stempelkontrollen und werden mittels Kontrollschilder gekennzeichnet, Hier wird ihnen von der Kontrollperson ein Stempel in die bordkarte eingetragen.

Bei diesen Kontrollen können auch Sonderaufgaben durchgeführt werden.

Die Teams sind verpflichtet, den Anweisungen des jeweils verantwortlichen Sportwartes an den Kontrollstellen Folge zu leisten. Missachtung der Anweisungen kann nach Ermessen des Schiedsgerichts zur Bestrafung bis zum Wertungsausschluss führen.

Parc Fermé

Die Fahrzeuge unterliegen den Parc Fermé Bestimmungen vom Zeitpunkt der Einfahrt in eine Kontrollzone bis zum Verlassen derselben. Während des Aufenthaltes im Parc Fermé sind jegliche Reparaturarbeiten / Service / Nachtanken etc. verboten.

XIII. Abnahme

Abnahme vor dem Start

Jedes teilnehmende Team muss sich gemäß der mit der Nennungsbestätigung mitgeteilten individuellen Abnahmezeit zur Abnahme einfinden.

Die Technische Abnahme hat allgemeinen Charakter (Kontrolle der Marke und Modell des Fahrzeuges, Baujahr, Übereinstimmung mit den Straßenverkehrsvorschriften, Kennzeichnung der Fahrzeuge usw.)

Bei der Dokumentenabnahme werden geprüft:

- Führerschein des Fahrers
- Fahrzeugschein
- Evtl. Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers
- Versicherungsbestätigung.

XIV. Wertung: Hagen Klassik

Gewertet wird nach Strafpunkten. Sieger in den Klassen sowie in den Gruppen 1 und 2 sind die Teilnehmer mit der geringsten Strafpunktzahl.

- | | | |
|----|---|--------------------------------|
| a) | pro ausgelassene, vorgeholte, nachgeholte oder zu viel notierte/gestempelte OK/DK | → 5 Strafpunkte |
| b) | Zeitüberschreitung an einer ZK / Min. | → 1 Strafpunkt |
| c) | Zeitunterschreitung an einer ZK / Min. | → 6 Strafpunkte |
| d) | Auslassen einer ZK | → 30 Strafpunkte |
| e) | max. Zeitüberschreitung zwischen 2 ZK | → über 30 Min. Wertungsverlust |
| f) | max. Zeitüberschreitung pro Etappe | → über 30 Min. Wertungsverlust |
| g) | Abweichen von der Sollzeit der GLP pro 1/100 sec. | → 0,01 Strafpunkte |
| h) | Maximalpunkte an einer GLP | → 5 Strafpunkte |
| i) | Verlust eines Rallye-Schildes | → 100 Strafpunkte |
| j) | Verstoß gegen die Verkehrsregeln siehe XI.3.) | |

Die Minuten des Punktes. e) werden in Strafpunkte umgerechnet. Für jede Minute gibt es 1 Strafpunkt.

Bei Punktgleichheit (ex aequo) wird das Team zum Sieger erklärt, welches in der 1. Gleichmäßigkeitsprüfung die beste Zeit erreicht hat. Sollte auch hier Zeitgleichheit bestehen, werden die besseren Zeiten der 2., 3. usw. Gleichmäßigkeitsprüfung zur Ermittlung des Siegers bzw. der Platzierten herangezogen.

Wertung: 3. Oldtimerfahrt

Gewertet wird nach Strafpunkten. Sieger ist der Teilnehmer mit der geringsten Strafpunktzahl. Das Wertungsschema wird in den Ausführungsbestimmungen, welche am Veranstaltungstag zusammen mit den Fahrtunterlagen ausgegeben werden, bekanntgegeben.

Bei Punktgleichheit (ex aequo) wird das Team zum Sieger erklärt, welches als Team auf der Strecke als Team als längstes strafpunktfrei geblieben ist der 1. Gleichmäßigkeitsprüfung die beste Zeit erreicht hat. Sollte auch hier Zeitgleichheit bestehen, werden die besseren Zeiten der 2., 3. usw. Gleichmäßigkeitsprüfung zur Ermittlung des Siegers bzw. der Platzierten herangezogen.

XV. Preise und Pokale

Hagen Klassik

Gesamtklassement

Pokale Platz 1 – 3, jeweils Gruppe 1 und Gruppe 2 (Fahrer und Beifahrer)

Teilnehmer der Klasse Y können nicht den Gesamtsieger stellen.

Klassenwertung

mind. 1 Pokal, max. für 30 % der Starter in jeder Klasse (Fahrer und Beifahrer)

Mannschaftswertung

Ehrenpreis für 30 % aller gestarteten Mannschaften

Die Vergabe weiterer Ehrenpreise behält sich der Veranstalter vor.

XVI. Einsprüche

Es gelten die Bestimmungen des aktuell gültigen FIVA Events Code (Veranstaltungsrichtlinien).

Einsprüche oder Proteste gegen die Aufgabenaufstellung, Streckenführung, das Bordbuch, Wegstreckenangaben, Wegeskizzen (Chinesenzeichen), Kontrollen, Zeitnahme oder Auswertung sind nicht zulässig.

Teilnehmer/Fahrer, die sich durch Unklarheiten, eine Entscheidung, Handlung oder Unterlassung des Veranstalters oder anderer Teilnehmer benachteiligt fühlen, haben das Recht zur Beanstandung. Die Beanstandung ist durch den Fahrer in schriftlicher Form an die Fahrtleitung zu richten und muss dieser spätestens 30 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnisse vorliegen.

Die Entscheidung über die Beanstandung obliegt der Fahrtleitung zusammen mit dem Fahrerverbindungsmitglied. Ein Rechtsweg gegen die Entscheidung ist nicht möglich und die sich aus der Entscheidung ergebende Wertung ist für alle Beteiligten endgültig.

XVII. Unerlaubte Hilfsmittel

Der Einsatz von Begleitfahrzeugen sowie die Benutzung von Funkgeräten und Funktelefonen werden mit 100 Strafpunkten, im Wiederholungsfall mit Wertungsausschluss geahndet.

XVIII. Siegerehrung

Die Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung. Errungene Pokale werden nicht nachgesandt. Die Ergebnislisten werden im Anschluss unter www.hagen-klassik.de veröffentlicht.

XIX. Absage/ Nichtdurchführung

Der HAC 1905 e.V. im ADAC übernimmt keine Gewähr für die Durchführung der Veranstaltung und kann somit nicht bei Absage oder Nichtdurchführung für irgendwelche Kosten eines Teilnehmers, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehen, regresspflichtig gemacht werden.

XX. Datenschutz

Der Hagener Automobil-Club 1905 e.V. erhebt und nutzt Ihre allgemeinen Teilnahmedaten in erforderlichem Umfang zur Abwicklung der Veranstaltung und ist berechtigt diese ausschließlich zu Organisationszwecken an seine Partner weiterzugeben.

Im Übrigen willige/n ich/wir ein,

- dass meine Teilnahmedaten für die Information über alle oldtimerrelevanten Leistungen des Hagener Automobil-Club 1905 e.V. erhoben, verarbeitet und genutzt werden dürfen. (Datenverarbeitung und -Nutzung nach DSGVO)
- dass die von mir/uns in diesem Nennformular angegebenen Daten (Name, Vorname, Wohnort, Land, Fahrzeugdaten entsprechend Datenblatt) vom Hagener Automobil-Club 1905 e.V. im Programmheft, den Teilnehmer- sowie Ergebnislisten (auch im Internet und in sozialen Netzwerken) sowie in Pressemitteilungen zur Veranstaltung veröffentlicht werden.
- dass ich/wir mit der Einsendung des Bildmaterials mein/unser Einverständnis zur uneingeschränkten honorarfreien Verwendung, Verwertung oder Veröffentlichung gebe/n. Darüber hinaus erklären die Teilnehmenden ihr Einverständnis zur Durchführung von Foto- und Filmarbeiten während der Veranstaltung sowie zur Einräumung der unentgeltlichen Sende-, öffentlichen Wiedergabe-, Aufzeichnungs-, Vervielfältigungs- und Bearbeitungsrechte hinsichtlich der von ihrer Person, etwaigen Begleitpersonen oder ihren Fahrzeugen gefertigten Film- oder Fotoaufnahmen. Die Rechteeinräumung umfasst auch die Nutzung von Aufnahmen zu Zwecken der Eigenwerbung, der Veranstaltungsbewerbung und der Nutzung durch Sponsoren und Partner.

Ich/Wir habe/n zur Kenntnis genommen, dass ich/wir diese Einwilligung jederzeit schriftlich gegenüber dem Hagener Automobil-Club 1905 e.V., Am Rohlande 3, 58300 Wetter, oder per E-Mail an klaus.hasenpusch@t-online.de für die Zukunft widerrufen kann/können

Die Ausschreibung ist vorbehaltlich etwaigen Entwicklungen der allgemeinen Corona Lage und eventuell damit verbundenen Einschränkungen. Alle Änderungen bezüglich Der Vorgaben der zuständigen Behörden oder des Landes NRW werden über Bulletins rechtzeitig bekanntgegeben!

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme freuen und Sie gerne auf unserer Traditions-Veranstaltung „Rund um die Pforte des Sauerlandes“ begrüßen. Unser Bemühen gilt Teilnehmern und den historischen Automobilen bereits seit über 40 Jahren.

Wir bieten Ihnen Freude am Fahren durch reizvolle Mittelgebirgslandschaft mit Oldtimer-gerechter Streckenführung.

Bei Fragen stehen Ihnen zu Verfügung:

Jennifer Baumgärtel: 0172 - 5324167

Herzlich Willkommen in HAGEN, dem Tor zum Sauerland. Ihr
HAGENER AUTOMOBIL-CLUB 1905 e.V. im ADAC

Hagen, im November 2023

Jennifer Baumgärtel
Organisationsleiter



Julia Schrade
Fahrtleiterin